

Bl. 160. 9

Ve
3478

Land=
Tages=Sebetz,

welches,

am Sonntage Exaudi, dem 11. ten May,

im Jahre 1766.

in den Kirchen, nach der Predigt,

andächtig verlesen,

auch damit,

bis zum Ende des Land=Tages,

fortgefahren werden soll.

Dresden,

Gedruckt bey der verwittiv. Chur=Fürstl. Hof=Buchdr. Stöckelin,

und deren Adj. Johann Carl Krausen.





Sieweil Ihre Königl. Hohheit, der
Prinz Xaverius, als der Chur
Sachsen Administrator, in Vor-
mundschaft Ihrer Chur-Fürstl. Durchl. Herrn
Friedrich Augusts, unsers gnädigsten Herrn,
eine allgemeine Landes-Versammlung anzustellen,
und die getreuen Stände des Chur-Fürstenthums
Sachsen, und incorporirter Lande, zu heilsamer
Berathschlagung über wichtigen und höchst angelege-
nen Dingen, in die Residenz-Stadt Dresden zu be-
rufen, der Nothdurst befunden haben, und sowohl
die schuldige Ehrerbietigkeit gegen Gott, als auch
unser äußerstes Bedürfnis erfordert, daß, so anders
dieses löbliche Vorhaben einen gewünschten Fort-
und

und Ausgang gewinnen soll, wir Segen und Gebeten darzu, von oben herab, demüthigst erbitten:

Als wird Eure Liebe, in dem HErrn, hiermit aufs treulichste ermahnet, den höchsten Geber alles Guten, beydes daheim, und in öffentlicher Gemeine, um seinen gnädigen Beystand, mit bußfertigen und gläubigen Herzen, innbrünstig anzurufen.

Ach HErr Himmels und der Erden, ohne dessen Gnade niemand etwas vermag, noch vor dir gilst, sey und bleibe du doch, mit deiner segensvollen Gegenwart, mitten unter dieser angestellten Versammlung. Sende deinen guten Geist, den Geist der Weisheit und des Verstandes, des Rathes und der Stärke, der Erkenntnis und der Furcht des HErrn, daß er, mit seinem Lichte, die Herzen aller zu dieser Berathschlagung gezogenen dergestalt erleuchte, damit sie jederzeit denken, was recht ist, auch dasjenige erfinden, schlüssen und bewerkstelligen, was zur Ehre deines allerheiligsten Namens, deines Reichs weiterer Ausbreitung, und deines reinen allein seligmachenden Wortes ungehindertem Laufe und Wachsthum, zum Vergnügen unserer Theuersten Landes-Herrschaft

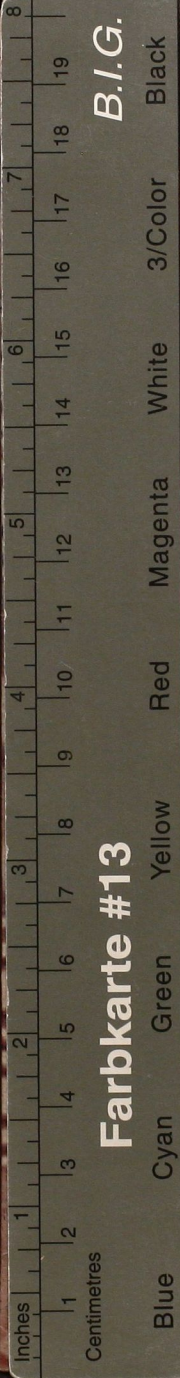
3477 X 3376746
Herrschaft und des gesammten Chur-Fürstl. Hau-
ses, zu gutem Vertrauen zwischen Obrigkeit und
Unterthanen, zu fernerer Erhaltung des edlen, wer-
then Friedens, zu Handhabung der Gerechtigkeit,
Zucht und guter Ordnung, auch zu einem allent-
halben befestigten Wohlstande dieses ganzen Chur-
Fürstenthums und incorporirter Lande erfreulich
hinausschlagen, und reichen kann. **H E R R**,
unsere Augen sehen nur nach dir; So schaue doch
hinwiederum, von deiner heiligen Höhe, gnädig auf
dieß dein Land, und auf die Leute, die du dir fe-
stiglich erwählet hast. Laß deine Hülfe nahe seyn
denen, die dich fürchten, daß unter uns beständig
Ehre wohne, daß Güte und Treue einander be-
geggen, Gerechtigkeit und Friede sich küssen.

Ueberschütte unsere hohe Herrschaft mit vie-
lem geist- und leiblichen Segen, und laß uns sammt
und sonders, unter ihrer Regierung, an Seele und
Leib, von dir geschützet, versorget und erhalten wer-
den, zum immerwährenden Lobe deiner unendlichen
Barmherzigkeit und Gnade. Amen, in
Iesu Namen, Amen!



m.c.





Ve
3477

Land- S = Sebeth,

welches,
am Tage Exaudi, dem 11. ten May,
im Jahre 1766.
öffentlich, nach der Predigt,
andächtlich verlesen,
auch damit,
Ende des Land-Tages,
fortgefahren werden soll.

BIBLIOTHECA
PUSICAE VIANAE

Dresden,
erwilt. Chur-Fürstl. Hof-Buchdr. Stäpfelin,
erem Abj. Johann Carl Krausen.

BIBLIOTHECA
PUSICAE VIANAE